

**Zeitschrift:** Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland  
**Herausgeber:** Naturforschende Gesellschaft Baselland  
**Band:** 13 (1942-1943)

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# XIII. Tätigkeitsbericht

der

Naturforschenden Gesellschaft  
Baselland

1942 — 1943

Liestal — Buchdruckerei Lüdin AG. — 1944

## Vorstand 1944:

Präsident:	Dr. WALTER SCHMASSMANN, Liestal
Vizepräsident:	FRITZ STOECKLE, Kantonsoberförster, Liestal
Kassier:	PAUL BALLMER, Direktor, Liestal
Protokollführer:	vakant
Bibliothekar:	WILHELM PLATTNER, Forstadjunkt, Liestal

## Frühere Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland

So lange vorrätig, können folgende Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland abgegeben werden:

- V. 1911—1916, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- VI. 1917—1921, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- VII. 1922—1925, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- VIII. 1926—1930, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- IX. 1930—1932, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- X. 1933—1935, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- XI. 1936—1938, Preis Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 3.—
- XII. 1939—1941, Preis Fr. 9.—, für Mitglieder Fr. 4.50
- XIII. 1942—1943, Preis Fr. 9.—, für Mitglieder Fr. 4.50

Die Tätigkeitsberichte I—IV sind vergriffen.

## Wegleitung für den Druck der Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland

### 1. Einreichung der Manuskripte und Erscheinen.

- a) Die Manuskripte sollen in endgültiger Fassung einseitig beschrieben, wenn möglich mit Maschinenschrift, gleichzeitig mit den graphischen Beilagen jeweilen bis spätestens 30. September an den Redaktor eingesandt werden.
- b) Die Arbeiten erscheinen in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der Redaktion.

### 2. Schriftarten.

Im Manuskript hat der Autor durchgehend nach folgendem Schema zu unterstreichen (in Klammern die Schriftart):

- a) **Kapiteltitel** (fett): rot unterstreichen.
- b) **Unterkapiteltitel** (halbfett spationiert): blau unterstreichen. Wenn möglich ist diese Schriftart zu vermeiden.
- c) **Überschriften** oder **Unterkapiteltitel** (halbfett) grün unterstreichen.
- d) **Überschriften untergeordneter Art** (spationiert): braun unterstreichen.
- e) **AUTOREN** und übrige **PERSONENNAMEN** (Kapitälchen): doppelt unterstreichen; statt des doppelten Unterstreichens können die Personennamen im Manuskript mit Majuskeln geschrieben werden.
- f) *Zoologische, botanische und paläontologische Nomina* (kursiv): gelb unterstreichen.
- g) **Besonders Hervorzuhebendes** (spationiert): braun unterstreichen. Spationierter Satz ist möglichst wenig anzuwenden.
- h) Fussnoten und Literaturverzeichnisse erscheinen in Petitsatz. Petitsatz ist durch senkrechte Schlangenlinien am Rand zu bezeichnen.

Fortsetzung Seite 3 Umschlag.

# XIII. Tätigkeitsbericht

der

## Naturforschenden Gesellschaft Baselland

1942—1943

Redaktion:

Dr. HANSJÖRG SCHMASSMANN

Wiedergabe der phot. Aufnahmen bewilligt  
Nr. 6673 BRB. 3. 10. 1939